

Dienstlicher Werdegang

PVP **Michael Liegl**, geb. am 24.02.1957

09.09.1975	Einstellung bei der Bayer. Polizei; Ausbildung und Vorbereitung für den gehobenen Polizeivollzugsdienst
1976 bis 1978	Studium an der Hochschule in Fürstenfeldbruck. Abschluss mit der Anstellungsprüfung für den gehobenen Polizeivollzugsdienst
1978 bis 1980	Dienst bei der IV. BPA Dachau
1980 bis 1981	Dienstgruppenleiter bei der PI Cham
1981	Zugführer bei der VI. BPA, 26. BPH
1981 bis 1983	Dienstgruppenleiter bei der PI Cham
1983 bis 1987	Verschiedene Abordnungen im Bereich der Bereitschaftspolizei und des damaligen Präsidiums Niederbayern/Oberpfalz
1987	Leiter der PI Regensburg im Rahmen der Erprobung in herausgehobenen Führungsaufgaben
1988 bis 1990	Aufstieg in den höheren Polizeivollzugsdienst. Einführung in die Aufgaben der neuen Laufbahn an der Polizei-Führungsakademie in Münster. Abschluss mit der Aufstiegsprüfung
1990 bis 1999	Leiter des Sachgebiets E 1 (Organisation, Dienstbetrieb, Fortbildung) bei der Abteilung Einsatz beim Polizeipräsidium Niederbayern/Oberpfalz
1999 bis 2007	Leiter der Polizeidirektion Amberg
2007 bis 2009	Leiter des Sachgebiets E 2 (Ordnungs- und Schutzaufgaben) bei der Abteilung Einsatz beim Polizeipräsidium Niederbayern/Oberpfalz
seit 2009	Leiter der Abteilung Einsatz und zugleich ständiger Vertreter des Polizeipräsidenten des Polizeipräsidiums Oberpfalz

Ernennungen

09.09.1975	Polizeiwachtmeister
01.09.1976	Polizeioberwachtmeister
01.12.1978	Polizeikommissar
01.06.1982	Polizeioberkommissar
01.10.1988	Polizeihauptkommissar
01.08.1990	Polizeirat
04.11.1993	Polizeiberrat
01.09.1998	Polizeidirektor
01.05.2008	Leitender Polizeidirektor
01.05.2011	Polizeivizepräsident